



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Gewährleistung angemessener Regelungen im AGG

**Stand vom 24.06.2025 13:37:00 bis 28.07.2025 12:41:18**

#### Angegeben von:

Handelsverband Deutschland - HDE - e. V. (R000479) am 28.06.2024

#### Beschreibung:

Insbesondere mittelständische Unternehmen ohne eigene Rechtsabteilungen dürfen durch Neuregelungen im AGG und den damit verbundenen Rechtsunsicherheiten nicht belastet werden. Der Rechtsschutz der Betroffenen sollte nicht mit weitere Beweiserleichterungen und verlängerten Fristen zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche erweitert werden. Die mittelständische Wirtschaft darf nicht durch weitere bürokratische Vorgaben (z. B. durch eine Verpflichtung zur Gewährleistung angemessener Vorkehrungen im Hinblick auf die Barrierefreiheit) belastet werden. Eine Erweiterung des Anwendungsbereichs durch neue Diskriminierungsmerkmale wird abgelehnt. Der Gesetzgeber sollte sich – wenn überhaupt – auf klarstellende Regelungen beschränken.

### Betroffene Interessenbereiche (3)

---

Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]

Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]

Rechtspolitik [alle RV hierzu]

### Betroffene Bundesgesetze (1)

---

AGG [alle RV hierzu]

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

### 1. SG2406180177 (PDF - 11 Seiten)

#### Adressatenkreis:

Versendet am 19.03.2024 an:

##### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen alle SG dorthin  
Mitglieder des Bundestages alle SG dorthin

##### **Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) alle SG dorthin  
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)  
(20. WP) alle SG dorthin  
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP)  
alle SG dorthin